

SAUERLAND-MUSEUM

MUSEUMS- UND KULTURFORUM SÜDWESTFALEN





WILLKOMMEN

Das Sauerland-Museum thematisiert die Geschichte des ehemaligen Herzogtums Westfalen – im Volksmund eher unter dem Namen kurkölnisches Sauerland bekannt – von den Anfängen bis in die Gegenwart.

Der Altbau mit dem Landsberger Hof, einem ehemaligen Adelssitz, ist innen komplett renoviert und durch den Einbau eines Fahrstuhls barrierearm geworden. Die völlig neu konzipierte Dauerausstellung erstreckt sich als Rundgang über drei Etagen.



In den Rundgang sind zahlreiche Mitmach- und Medienstationen wie Projektionen, Touchscreens und Hörstationen integriert. Sie bieten eine thematische Vertiefung und unterstreichen den wissenschaftlichen Anspruch.

Der Neubau mit großzügigen Räumen für künftige wechselnde Sonderausstellungen wird im Herbst 2019 eröffnet. Auf drei Ebenen werden neben den Ausstellungen zusätzlich verschiedene kulturelle Veranstaltungen angeboten.

RUNDGANG DURCH DIE GESCHICHTE





UNTERGESCHOSS

Der Rundgang beginnt mit dem Erlebnisbereich zur „Altsteinzeit“ und „Ritterzeit“. Die begehbare altsteinzeitliche Höhle mit spektakulären Originalfunden aus der Balver Höhle wie das Skelett eines etwa 80.000 Jahre alten Höhlenbären oder der Oberschenkelknochen eines Mammuts üben vor allem auf die jüngeren Besucher eine ebenso große Anziehungskraft aus wie die drei aufwendig hergestellten Neandertalerfiguren.





ERDGESCHOSS

Das Erdgeschoss thematisiert die Zeit des kurkölnischen Herzogtums Westfalen bis zu seinem Ende im Jahre 1802. Nach der Christianisierung erhielt das Land durch die Herausbildung der kölnischen Herrschaft und Gründung von über 30 Klöstern und Orden nach und nach seine besondere Identität.

Ein Modell des Klosters Wedinghausen mit dem 1643 als Klosterschule gegründeten Gymnasium Laurentianum unterstreicht die Bedeutung der sauerländischen Klöster als geistliche Zentren für Bildung und Kultur.



OBERGESCHOSS

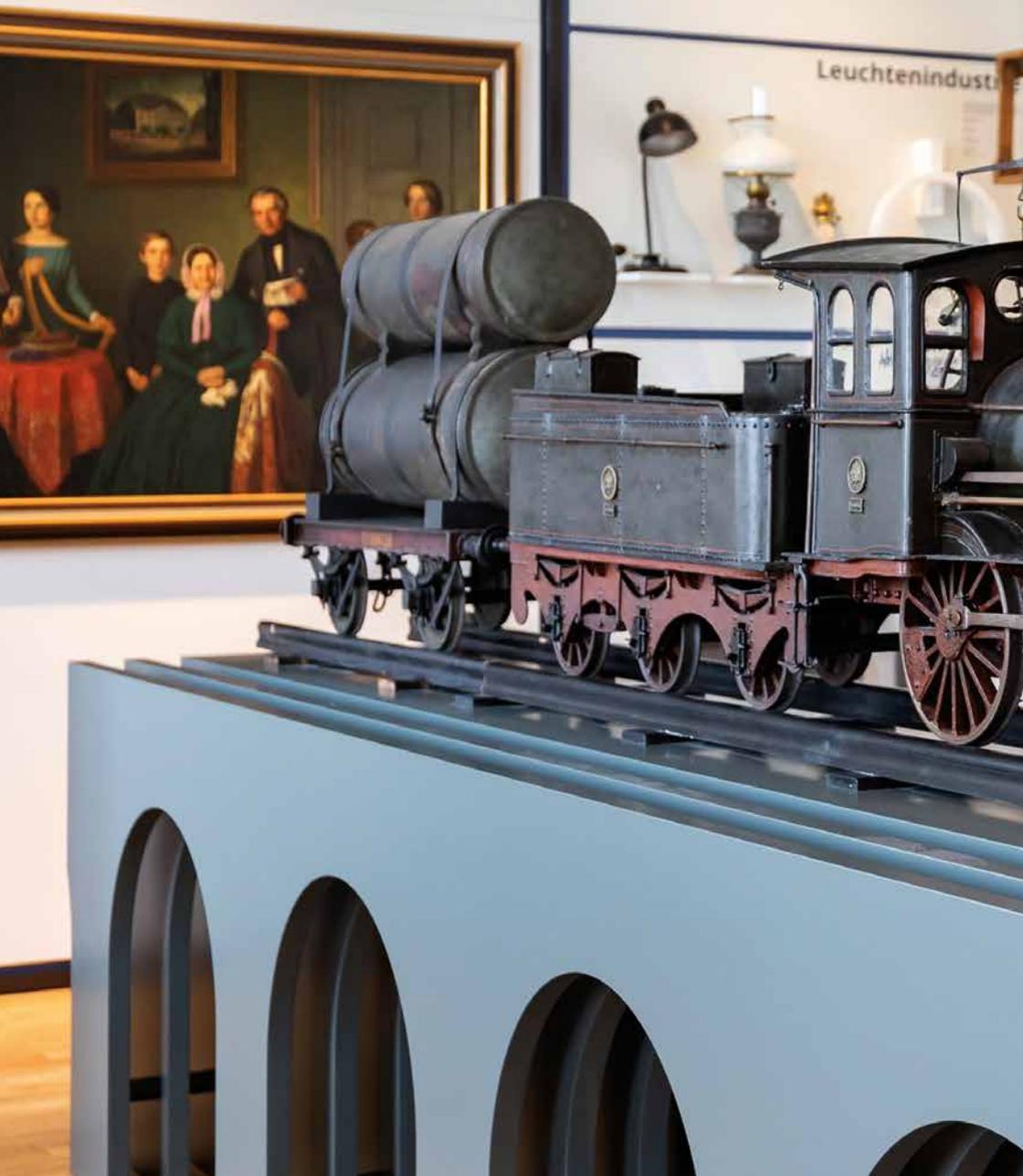
Weiter geht der Rundgang mit dem Zeitalter Napoleons, durch den das Herzogtum Westfalen für 14 Jahre unter hessische Herrschaft geriet, ehe es nach dem Wiener Kongress 1816 an das Königreich Preußen fiel.

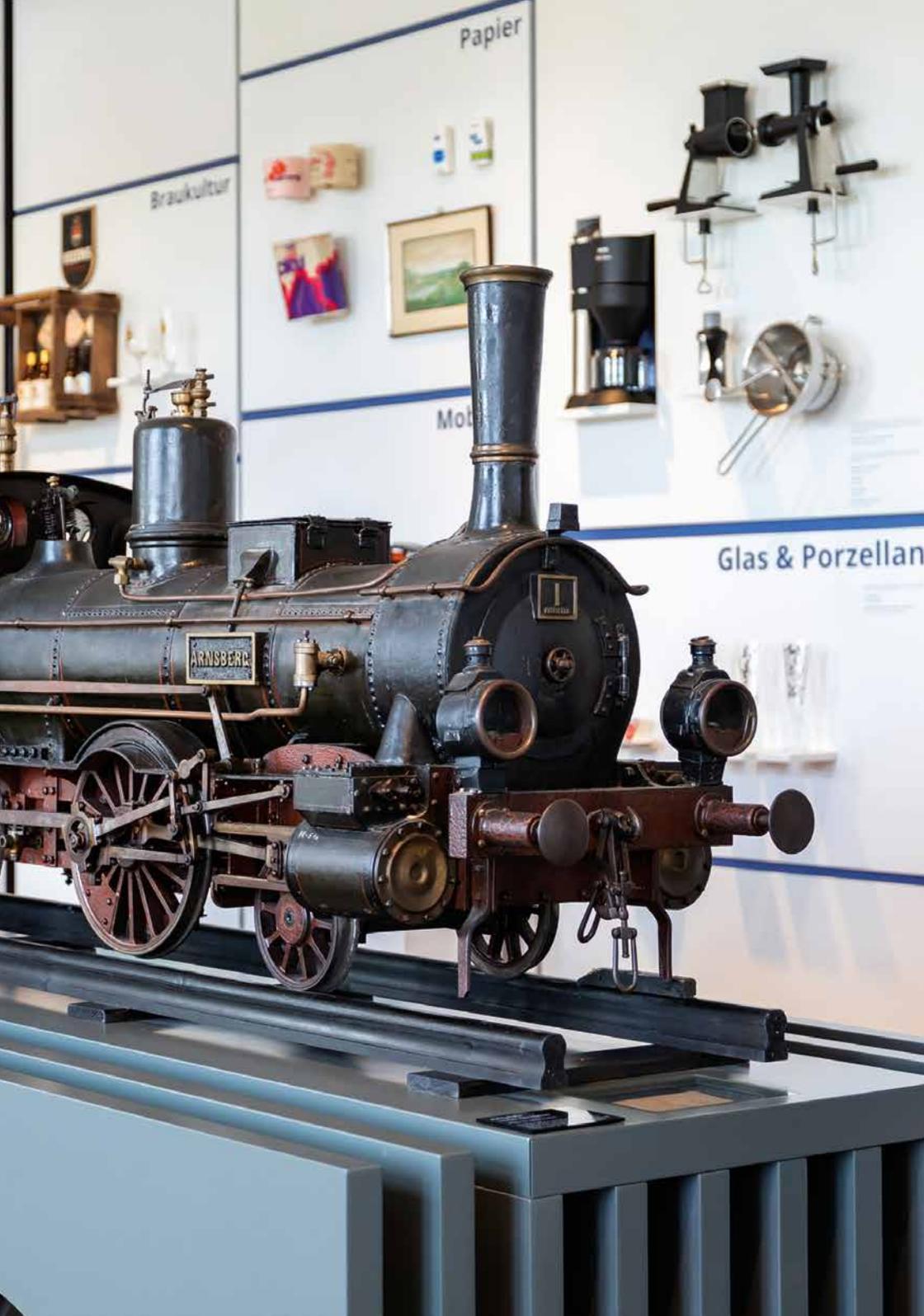
Ein Modell des neuen Marktes in Arnsberg veranschaulicht das in dieser Zeit entstandene, in Westfalen einzigartig erhaltene klassizistische Viertel. Die gewerbliche Wirtschaft erhält richtungsweisende Impulse mit nachhaltigen Auswirkungen bis in die Gegenwart: Der Hochsauerlandkreis ist heute ein innovativer Wirtschaftsraum mit zahlreichen Weltmarktführern.

Breiten Raum erhalten der Untergang der Weimarer Republik und die Herrschaft des Nationalsozialismus. Durch Gewalt von oben und Terror von unten kamen die Nazis auch im Sauerland an die Macht und die Schreckensherrschaft nahm ihren Lauf. Dabei orientiert sich die Ausstellung nicht an allgemein gehaltenen globalen Darstellungen, sondern an konkreten Einzelschicksalen aus dem Sauerland.



ZUGMASCHINEN





Papier

Braukultur

Mot

Glas & Porzellan

ANGEBOTE



Ein Audioguide führt in den Sprachen Deutsch, Englisch und Niederländisch durch die Ausstellung. Barrierefreie Führungen für Blinde und Sehgeschädigte, in deutscher Gebärdensprache und in leichter Sprache sind ebenfalls möglich.

Für Kinder im Alter von 6-12 Jahren werden verschiedene museumspädagogische Programme angeboten, die die Themen Steinzeit, Ritter, Klöster und mittelalterliche Stadt in anschaulicher Art und Weise vermitteln. Auch Kindergeburtstage können im Sauerland-Museum gefeiert werden.

Als außerschulischer Lernort für Schüler ab der 9. Klasse bietet das Museum Führungen und Projektarbeiten zur Geschichte der Region von 1932-1945 an.

Individuelle Museumsführungen auf Deutsch oder Englisch können auf Anfrage gebucht werden.

Das Sauerland-Museum wird gefördert von:



PREISE & ÖFFNUNGSZEITEN

	Dauerausstellung / Sonderausstellung	Kombiticket Dauer- und Sonderausstellung
Erwachsene	5,00 €	7,50 €
Ermäßigt ¹	2,50 €	3,50 €
Kinder, Schüler, Studenten	2,50 €	3,50 €
Kinder unter 6 Jahren	frei	frei
Familienkarte	12,00 €	15,00 €
Mitglieder des Fördervereins	2,50 €	4,00 €
Gruppe ab 10 Pers. p.P.	4,00 €	6,00 €
Schulklassen	frei	frei
Museumspädagogisches Programm 90 Min.	2,00 €	
Kindergeburtstag	65,00 €	
Führung durch die Ausstellung ca. 75 Min. bis 25 Teilnehmer	35,00 €	
Audioguide ²	1,00 €	

¹ Ermäßigungsberechtigt in Höhe von 50 % sind Empfänger von laufenden Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, sowie Menschen mit einem Grad an Behinderung ab 80 % (soweit erforderlich ist eine Begleitperson gegen Nachweis frei)

² Der Audioguide wird Menschen mit einer Behinderung kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag	14:00 – 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	10:00 – 18:00 Uhr

Das Museum hat Heiligabend, 1. Weihnachtstag, Silvester und Neujahr geschlossen.

KULTURSCHÄTZE





KONTAKT & ANFAHRT

Sauerland-Museum

Alter Markt 24-30

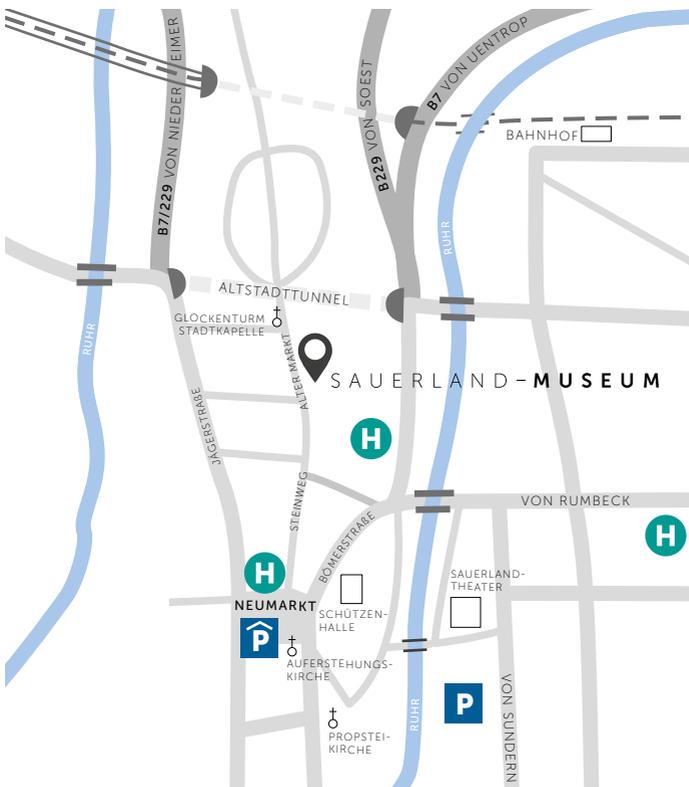
59821 Arnsberg

Telefon 02931 94-4444

Telefax 0291 94-26372

sauerlandmuseum@hochsauerlandkreis.de

www.sauerland-museum.de



Das Parkhaus „Altstadtgarage“ am Arnsberger Neumarkt bietet zahlreiche Parkplätze. Vom Parkhaus aus ist das Sauerland-Museum fußläufig in ca. 3 Minuten über den Steinweg zu erreichen.

